

Bewilligung eines Kredites von CHF 330'000 für die Erstellung einer Trinkwasserverbindung Eich – Brombergstrasse

Mit dem Bau und der Inbetriebnahme der Wasserleitungsverbindung Röschenz – Laufen wurde die Wasserversorgung der Gemeinde Röschenz durch eine zusätzliche Bezugsmöglichkeit für die Zukunft abgesichert. Gleichzeitig wurde im Sinne der Regionalen Wasserversorgungsplanung eine zusätzliche Versorgungsmöglichkeit für die Talgemeinden sichergestellt.

Die Wasserleitungsverbindung Röschenz - Laufen besitzt zurzeit jedoch noch keine Redundanz, d. h. von der Hagenbuchenstrasse bis zur Gemeindegrenze zur Stadt Laufen kann ein Unterbruch die Versorgung unterbrechen. Auch der untere Teil des Dorfes (Fichtenweg, In der Eich) besitzt keine Redundanz und wäre im Falle eines Leitungsunterbruches auf der Höhe der Hagenbuchenstrasse von der Wasserversorgung abgeschnitten.

Die neue Verbindung wird die Durchfluss- und Druckbedingungen erhöhen, sowie die Hygiene und die Bewirtschaftung des Netzes verbessern. Eine Ringleitung bringt der Gemeinde:

- Eine Kapazitätssteigerung der Durchflussmenge und Erhöhung des verfügbaren Druckes; was im Brandfall die Versorgungssicherheit verstärkt;
- Eine ständige Wasserzirkulation. Die Erneuerung des Wassers wird damit gefördert und die Gefahr von stagnierendem Wasser verringert;
- Eine zusätzliche Versorgungsmöglichkeit im Fall eines Unterbruches (z. B. Leitungsbruch) im unteren Dorfteil.

Die Unterlagen und Pläne zum Projekt Trinkwasserverbindung Eich – Brombergstrasse können auf der Homepage der Gemeinde oder in Papierform auf der Gemeindeverwaltung eingesehen werden.

Der Gemeinderat beantragt die Erstellung der Trinkwasserleitung Eich – Brombergstrasse zu genehmigen.